

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

116 (26.4.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 116. Zweites Blatt.

Sonntag den 26. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 36 021. Den Ortsbauplan in Stafforth betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 30. Dezember 1895 (Karlsruher Tagblatt 1896 Nr. 5 II.) bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß durch Entschließung des Bezirksrates vom 31. März 1896 gem. Art. 2 Biff. 5 des Ges. vom 20. Februar 1868 für die Gemeinde Stafforth die Straßen- und Baufluchten sowie die Höhenlagen einiger Ortsstraßen nach Maßgabe der nach jener Bekanntmachung aufgelegten Pläne und Beschreibung sowie des Protokolls vom 12. Dezember 1895 festgesetzt wurden. Die Pläne, auf welchen die festgestellten Linien roth eingezeichnet sind, und das Protokoll liegen während 14 Tagen zur Einsicht auf dem Rathaus in Stafforth auf.

Karlsruhe, 17. April 1896.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 36 022. Den Ortsbauplan in Hagsfeld betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 11. II. 1896 Nr. 6713 (Karlsruher Tagblatt Nr. 47, II.) bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß durch Entschließung des Bezirksrates vom 31. März 1896 gemäß Art. 2 Biff. 5 des Gesetzes vom 20. II. 1896 für die Gemeinde Hagsfeld die Straßen- und Baufluchten nach Maßgabe des Protokolls vom 19. Dezember 1895 und nach Maßgabe des nach aml. Bekanntmachung vom 11. II. 1896 zur Einsicht aufgelegten Ortsbauplanes unter der Bedingung festgestellt wurden, daß

a. die Fluchtlinie entlang der Eisenbahn mit dieser parallel zu führen ist;

b. die Entwässerung der Eisenbahn und eines Teils der Hildastraße nicht in den Bahngraben erfolgen darf.

Ebenso wurden die Höhenlagen der Schul-, Eichenbahn-, Kaiser- und Hildastraße nach Maßgabe des erwähnten Protokolls und der gleichfalls aufgelegten Höhenpläne festgesetzt.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß das Protokoll vom 19. XII. 1895 sowie der Ortsbauplan und die Höhenpläne, auf welchen die festgesetzten Straßen- und Baufluchten sowie die Höhenlagen mit rothen Linien bezeichnet sind, während 14 Tagen auf dem Rathaus in Hagsfeld zur Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 17. April 1896.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 36 105. Ratenloosgeschäfte betreffend.

Obwohl die früheren Inhaber der „Allgemeinen Prämien- und Rentenbank zu Rotterdam“: Wilhelm Friedrich Simon Schumacher aus Offenbach a. M. und Moritz Schindler-Barnai aus Budapest durch Urteil der Strafkammer des Landgerichts Konstanz vom 5. März d. J. wegen gemeinschaftlich in fortgesetzter Tat verübten Betrugs zu je 9 Monaten Gefängnis und Schumacher außerdem zu 1000, Schindler-Barnai zu 8000 M. Geldstrafe verurteilt wurden, verkauft die genannte Bank neuerdings wieder, zum Teil unter der Firma „W. Linden & Comp. in Rotterdam“ oder „Allgemeine Prämien- und Rentenbank, W. Linden & Comp. in Rotterdam“ im Inland nicht zum Verkauf zugelassene Prämienloose gegen Teilzahlungen und Telle von Prämienloosen. Dadurch wird nicht nur dem Verbot des §. 6 des Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871, betr. die Inhaberpapiere mit Prämien (R.G.B. S. 210), und des §. 7 des Reichsgesetzes vom 16. Mai 1894 (R.G.B. S. 450) zuwidergehandelt, sondern auch das Publikum durch die Art der Geschäftsabchlüsse und die mit denselben verknüpften Bedingungen auf alle Fälle ausgebeutet.

Vor Geschäftsabchlüssen mit solchen ausländischen Loosgeschäften wird im Hinblick auf deren geringe Vertrauenswürdigkeit gewarnt.

Karlsruhe, den 17. April 1896.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 3662. Die Aushändigung der Loosungsscheine betreffend.

Die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1876 der Stadt Karlsruhe, welche sich bei der diesjährigen Musterung gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Loosungsscheine im Rathaus, Zimmer Nr. 21, parterre, gegen die Hebelstraße, innerhalb 8 Tagen abzuholen.

Karlsruhe, den 22. April 1896.

Der Stadtrat.
Krämer.

Zimmermann.

Wohnungen zu vermieten.

— **Mugartenstraße 15** sind im Seitenbau auf 23. Juli zwei der schönsten Wohnungen mit Glasabschluß, je 2 Zimmern, Küche, Keller etc., sowie eine schöne Mansardenwohnung billigst zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

• **Mugartenstraße 30a** ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

• **Bahnhofstraße 26** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 7 im 4. Stock.

• **Durlacher Allee 26** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

• **Gottesauerstraße 13** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

• **Bessingstraße 10** ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör (Gas, geschlossenes Haus ohne Hinterhaus) auf

23. Juli an eine durchaus geordnete kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen ebenda, parterre.

• **Morgenstraße 21** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

• **Schützenstraße 30** ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und mit Glasabschluß versehen, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

• **Schützenstraße 34** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Vorplatz an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

• **Schützenstraße 80** ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

• **22. Schützenstraße 81**, parterre, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer, an ordnungsliebende Leute auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

• **Viktoriastraße 9** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine

kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

• **Wilhelmstraße 64** sind im 2. Stock drei große Zimmer mit Mansarde zu 460 M., mit einem Zimmer im 1. Stock zu 550 M. auf 23. Juli zu vermieten.

• **Winterstraße 34**, Ecke der verl. Marienstraße, ist per 23. Juli eine hübsche, gesunde Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen bei Revisor Camp, Luisenstraße 35 im 2. Stock.

• **3.1. Ecke der Müppurrer- und Winterstraße 51** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche, mit Glasabschluß versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock rechts.

Müppurrerstraße 16

ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. an eine kleine ruhige Familie auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Hinterhauses.

3.2.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine kinderlose Familie sucht auf 1. oder 2. St. eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 3275 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern, wovon sich eines zu einer ruhigen Werkstatt eignet, wird sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3274 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein kinderloses Ehepaar sucht per Juli-Quartal eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör in der Altstadt, am liebsten vor dem Durlacherthor. Gesl. Offerten unter Nr. 3282 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

*2.1. In der westlichen Kaiserstraße wird ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 36 ist im 1. St. ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein schönes, einfach möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei bescheidenen Herren (Arbeiter) zu vermieten: Grenzstraße 2a im 3. St. rechts.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 22, Hinterhaus, 2. St.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 16 im Vorderhaus, 3. St., in der Nähe des Hauptbahnhofes.

* Lessingstraße 70, drei Treppen hoch links, ist ein fein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.1. Körnerstraße 19 ist im 4. St. ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Lufsenstraße 54 ist ein Mansardenzimmer an eine alleinstehende Person sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen barriere.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 46, 3. St.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Wielandstraße 22 im 3. St.

* Bähringerstraße 12 ist im Vorderhaus, 2. St. links, ein kleines, freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Leopoldstraße 13 ist im 3. St. des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht in Gärten, sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ritterstraße 6

können zwei solide Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Waldhornstraße 21, Hinterhaus, 2. Hof, im 3. St. links, ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Dienst-Antrag.

Ein ordentliches Mädchen, welches Kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, wird auf 1. Mai oder auch früher gegen guten Lohn gesucht. Gute Zeugnisse oder sonstige verlässliche Empfehlungen sind erforderlich. Offerten wollen unter Nr. 3286 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Stellen-Anträge.

2.1. Junger Mann, welcher im technischen Zeichnen einige Kenntnisse hat, wird auf ein Fabrik-Büreau gesucht. Anerbieten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 3255 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen, welches gut Zimmer reinigen und alle Hausarbeiten verrichten kann, im Waschen, Bügeln, Nähen und in den sonstigen Handarbeiten geübt ist, wird auf 1. Mai oder auch früher gesucht. Solche, welche sich durch gute Zeugnisse ausweisen können, wollen sich Stefaniensstraße 9 im zweiten St. melden.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt ein ehrliches, ordentliches Mädchen, welches die bürgerliche Küche und Hausarbeit versteht. Näheres Kaiser-Allee 31 im 2. St.

3.2. Tüchtige Wäscherinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung. Dampfwaschanstalt **A. Pfüßner.**

Lehrling-Gesuch.

Ein wohlzogener, mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann, welcher hübsch schreibt, kann unter günstigen Bedingungen auf unserem Bureau sofort in die Lehre treten.

Karlsruher Gewerbebank, Herrenstraße 3.

In meinem Atelier kann ein braver, ehrlicher Knabe, Sohn gut sitzierter Eltern, mit wirklich manuellen Anlagen bedufts Erlernung der feineren Zahntechnik in die Lehre treten.

C. Krane, Amalienstraße 19, Ecke der Amalien- und Karlstraße.

Lehrjunge-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten.

Bäckerei Fr. Rössler, Markgrafenstraße 36.

Ein ordentlicher Junge mit guter Schulbildung kann die Steindruckerei erlernen bei

V. Rusche, Lith. Anstalt, Ritterstraße 32.

Lehrling-Gesuch. 3.3. In meinem Tapeziergeschäft findet ein junger Mann gegen Vergütung eine Lehrstelle.

Albert Oberst, 221 Kaiserstraße 221.

Lehrling! 3.3. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Installation von Gas- und Wasserleitung sowie Haus- und Telegraphen zu erlernen, kann in meiner mechanischen Werkstatt eintreten.

Karl Fr. Müller, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Amalienstraße 7.

Lehrling-Gesuch. 3.6. Wir suchen in unser Landesproduktengeschäft an gros einen jungen Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, in die Lehre. Gesl. Offerten an

Walliser & Lohbach, Mannheim.

Lehrling-Gesuch. 3.3. Ein junger Mann aus guter Familie, welcher die Photographie erlernen will, findet unter sehr günstigen Bedingungen eine Stelle.

J. Mürnseer, photogr. Atelier.

Lehrling-Gesuch. Ein junger Mann findet bei sofortiger Bezahlung Lehrstelle. **Gebr. Treßger, Graviranstalt, Bähringerstraße 102.**

Ein Lehrmädchen für Damenmäntel wird gesucht: Akademiestr. 37 im 3. St.

Lausbursche - Gesuch. 2.2. Ein solcher, welcher sich event. zu leichteren schriftlichen Arbeiten eignet, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein junger Hausbursche von 14-16 Jahren findet sofort Stelle in der Restauration **Gerstenäcker.**

3.3. Eine tüchtige Monatsfrau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Fuhrknecht kann sofort eintreten. Verheirateter bevorzugt. Näheres Schillerstraße 17.

Monatsmädchen oder eine Frau sofort gesucht: Birkel 25 a, 3 Treppen hoch links.

Stellen-Gesuche. 2.2. Eine junge Dame (Schweizerin) sucht Stelle, am liebsten als Gesellschafterin zu einer ältern Dame. Gesl. frankierte Offerten sind zu richten an **Orell Füssli, Annoncen, Solothurn, sub Chiffre O. 30 F. O.**

*2.2. Ein verh. Mann, Jhr., mit guten Referenzen, kaufm. gebildet, sucht per Juli irgend welche Stellung als Magazinier, Aufseher, Diener u. s. w. in hiesiger Stadt. Gesl. Offerten unter Nr. 3211 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein verheirateter Mann, welcher als Bürorevisor und Einkassierer tätig ist, sucht anderweitig Stellung; auf Wunsch kann Kaution gestellt werden. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3279 entgegen.

*3.3. **Monatsdienst** wird zu übernehmen gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 50 im 1. St. des Hinterhauses, täglich zwischen 7 und 9 und 11 und 1 Uhr.

Beschäftigungs-Gesuche. *2.2. Eine reinliche Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen sowie zum Abwarten von Wäscherinnen. Zu erfragen Durlacherstraße 2 im 2. St. rechts.

Strick-, Stick- und Häfelarbeiten für Private oder Laden werden fortwährend angenommen: Körnerstraße 19 im 4. St. *2.1.

*7.5. **Eine tüchtige Büglerin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Ausbügeln. Zu erfragen Birkel 20 im Feinbügelsgeschäft.

*2.2. **Das Weibeln** von Küchen, Zimmern, Plafons u. s. wird billig und gut ausgeführt von **W. Müller, Werderplatz 44.** Ebenfalls ist ein großer Pflanzwagen, zum Ausziehen geeignet, herzugeben.

Haus-Verkauf. 3.3. In bester Lage der Kapellenstraße ist aus erster Hand ein massiv neu erbautes, hübsches Haus mit Einfahrt und kleiner, heller Werkstatt zum Preise der gerichtlichen Schätzung bei einer Anzahlung von ca. 3000-4000 M. zu verkaufen. Käufer ist im ganzen unteren Stockwerk vollständig frei. Nur Selbstbesichtigende wollen ihre Adressen unter Nr. 3289 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Herrschaftshaus-Verkauf. 3.3. Ein dreistöckiges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattetes Herrschaftshaus in feinsten Lage der Stadt mit je 6 eleganten, geräumigen Zimmern, Küche, Bad- und Speisekammer, Glasveranda u. s. in jedem Stock ist aus erster Hand sehr preiswürdig zu verkaufen. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Nr. 3240 im Kontor des Tagblattes gesl. abzugeben.

Haus-Verkauf. 3.3. Verhältnisse halber ist ein sehr rentables, neu erbautes Haus mit hübschem Laden und großer, heller, sehr geräumiger Werkstatt, in Mitte der Stadt und unmittelbarer Nähe der Kaiserstraße, bedeutend unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung ca. 5000 M. Nur Selbstbesichtigende wollen ihre Adressen unter Nr. 3241 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf. 3.2. In frequentester Lage des Bahnhofstabilis ist aus erster Hand ein sehr schönes, neu erbautes, sehr rentables Haus mit 4 Zimmern, Küche u. s. im Stock für den billigen, aber festen Preis von 33500 M. bei einer Anzahlung von ca. 3000 M. zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 3288 im Kontor des Tagbl. gesl. niederlegen.

Haus-Verkauf. 3.3. Ein hübsches, neues Haus im westlichen Stadtteil, als Kapitalanlage zu 6 1/2 % rentierend, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*3.3. Ein einständiges Wohnhaus mit Hof und schönem Garten ist zu verkaufen. Zu erfragen Bürgerstraße 13 in Beierheim bei H. Schmann.

*5.3. In bester Geschäftslage der

Waldstraße

in Karlsruhe ist ein zu jedem Geschäft passendes

Geschäftshaus

sofort zum Preis von M. 38000 im Auftrag zu verkaufen. Das Nähere bei

Julius Loeffel,

Bank-, Agentur- und Commissions-Geschäft in Durlach, Telefon Nr. 16, mit Anschluss nach Karlsruhe.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Bahnhofsstraße 8 ist ein noch gut erhaltener Herd zu verkaufen.

*3.2. Ein noch gut erhaltenes Pneumatik-Zweirad ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Laden Kaiserstraße 247.

Herrenzimmereinrichtung, hell, eichen, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Stühlen, 2 Schränken und 1 großen Herrenschreibtisch, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 56, Hof links.

3.2. Ein kleines Sopha, 1 Ottomane sowie 1 Divan werden ganz billig abgegeben: Hirschstraße 16, parterre.

*3.3. Zu verkaufen sind billig: halbfranzösische polierte Bettstellen 26 M., ditto französische mit Muschelaussatz 40 M., Waschkommode 20 M., Salontisch 20 M., Schiffsantere 30 M., Nachttisch 8 M., Vertico 32 M., Kommode 24 M., Divan 35 M. Näheres Wielandstraße 4, parterre. Ganze Ausfertigung wird besonders berücksichtigt.

Ein kleiner Dreiradwagen für ein Pferd, sehr geeignet als Maxiwagen oder für Milchbändler, ist billig zu verkaufen bei **Julius Brocht** in Ettlingen.

Ich habe wieder ein

Salon-Pianino,

bestes, solides Fabrikat mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preis unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Möbel-Verkauf,
neue und alte.

Ganze complete Betten,

einzelne Bettladen, Kissen, Matratzen, Federbetten, Chiffonnières, Schränke, Kommoden, Spiegel, Sophas, Tische und Stühle, Portièrenstangen etc. etc. am billigsten bei

Ed. Lämmle,

14.10. Kronenstrasse 31, nächst der Eisenbahn.

Fahrrad.

*4.4. Eine sehr schöne Tourenmaschine mit stärkstem Riffengummi, nahezu neu, sehr kurz gefahren, ist wegen Aufgabe des Fahrers um den halben Preis zu verkaufen. Anzusehen zwischen 12 und 8 Uhr: Herrenstraße 31.

*2.2. **Ein Wirtshaus**

(einen Ritter vorstellend) ist zu verkaufen. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stod.

Zu verkaufen:

gebrauchte Porzellanöfen, Glas- und Zimmerthüren, Lambris, ein eiserner Balkon, eiserne Thüren bezw. Läden, elektrische Klingeln und Leitungsdrahte, Gasdröhen für Illuminationszwecke, kupferner Waschkessel, alte Bleiröhren, Zinkblech, Eisen etc. Anzusehen Kriegsstraße 35 im Hof. Näheres hierüber Erbprinzenstraße 9, Bureau.

Ein Ladentisch,

2,45 Meter lang, mit 4 Schubladen, gut erhalten, ist zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 211 im Laden.

2.2. Eine vorzüglich erhaltene

Waschmaschine,

für jeden Haushalt passend, ist umzugs halber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein eiserner Blumenständer, ein Kohlenherd, ein ausgestopfter Fuchs: Sofienstraße 75 im zweiten Stod.

Herd-Verkauf.

* Ein kleiner sowie ein größerer Herd stehen billig zum Verkauf: Fasanenplatz 7.

Ein Ausziehtisch

mit Eichenplatte, fast neu, ist billig abzugeben: Bernhardtstraße 8 im 4. Stod.

Kübelpflanzen,

verschiedene, solche, welche gut zu pflegen sind und in Kellerräumen überwintert werden können, stehen zum Verkauf: Bismarckstraße 37.

Abbruch.

*2.2. Kaiserstraße 237, im hintern Hof, sind vom Freitag den 24. an zu verkaufen: 8 steinerne Fenstergestelle mit Fenstern und Läden, 3 steinerne Thürgestelle und Thüren, Ziegel, Balken, Dielenböden, eine gute Stiege, Lambris, Brennholz, Platten und Verschiebendes an der Baustelle.

Abbruch.

*3.2. Bürgerstraße 2 und 4 sind von Montag den 27. d. Mts. an zu verkaufen: Thüren, Fenster mit Steingestell und Läden, Ziegel, Bauholz, Brennholz, Pflastersteine, ein Schaufenster mit Steingestell und Läden und noch Verschiedenes; alles sehr gut erhalten.

Haus-Kauf.

3.3. Mit guter Anzahlung, event. gegen baar, wird ein Haus zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und Mietverhältnisses wolle man unter Nr. 3204 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. Im Bahnhofsstadtteil ober im östlichen Stadtteil vor dem Durlachertor wird bei einer Anzahlung von ca. 8000-10000 M. ein massiv erbautes, rentables Haus zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3242 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

Ein nicht zu großes, Haus in angenehmer Lage wird bei Anzahlung von 8000-10000 Mark zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Tausch.

3.2. Ein massiv erbautes, sehr rentables, neues Haus in bester Lage wird gegen einen oder zwei Baupläge oder gegen ein älteres, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3237 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht!

Ein **Piano** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht. **Pianolager Friedrichsplatz 5.**

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und zahle die besten Preise. **J. Plachinski,** Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstrasse.

S. M. Fisoht,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,
empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten**, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Krystall-Gegegenständen, Kerzenluchern, alten und neuen Bildern und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen etc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme ins Haus und nach auswärts.

Reitzzeug gesucht.

2.2. Ein gut erhaltenes Reitzzeug wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 3223 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Waschmaschine

(Badenia-System) zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Antike Uhren

in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fisoht**, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Correspondenzkarte genügt und komme ins Haus, auch nach auswärts.

Wirtschaft-Gesuch.

3.2. Tüchtige, solvente Wirtschaftleute suchen sofort oder später eine gangbare Wirtschaft in Pacht oder Papp zu übernehmen. Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten beliebe man unter Nr. 3233 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

St. Franziskushaus,
Grenzstraße 7.

20.18. Junge Mädchen haben Gelegenheit, sich im Weisnähen, Kleidermachen, Maschinennähen, Flicken, Sticken u. s. w. auszubilden. Nähere Auskunft erteilt **Schwester-Oberin.**

Zither-Unterricht.

*2.2. Gründlichen, leichtfaßlichen Zither-Unterricht mit sehr schnellem Erfolg erteilt zu billigem Preis **Marie Warth**, Zitherlehrerin, Kriegsstraße 6, parterre links. — Ebenfalls ist eine neue, vorzügl. Concertzither mit gewölbtem Resonance-Boden billig zu verkaufen.

Weisstickerei-Kursus

für Töchter aus nur besseren Familien, dreimonat. Lernzeit bei wöchentlich zwei Doppelt-Unterrichtsstunden. Beginn 1. Mai. Persönliche Empfehlungen früherer Schülerinnen. Näheres Kaiserstraße 132 im obersten Stod des Vorderhauses.

Französisch

wird gründlich erteilt durch eine Pariserin, geprüfte Lehrerin. Beste Referenzen. Gesl. Offerten unter Nr. 3281 an das Kontor des Tagblattes.

Attest

aus der **Frauen-Arbeits-Schule** Herrenstraße 33, eine Treppe hoch. Ich habe 2 1/2 Monate die Zuschneideschule von **Frl. Joh. Weber** besucht und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren gründlich gelernt. Ich kann hiermit die praktische Lehrmethode jeder werthen Dame und jedem Fräulein bestens empfehlen und spreche ich **Frl. Joh. Weber** meinen herzlichsten Dank aus. **M. H.**

Bemerke noch, daß daselbst jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.

Zahn-Atelier
von **Fr. Haumesser,**
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstrasse 18.

3.2. Mit dem 23. April verlege ich mein Bureau von der Kaiserstraße Nr. 110 in das Haus des Herrn Fr. Kluge

Karl-Friedrichstraße 19, eine Treppe (neben der Landesgewerbehalle).

Karlsruhe, 23. April 1896.

Rechtsanwalt **Frühauf**.
Telephon Nr. 318.

Mein Bureau befindet sich von heute ab 8.5.

Herrenstraße 58, parterre.

H. Schlenker,

Bureau für Versicherungen.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Zirkel 8 verlassen und nun mein Geschäft nach der **Waldhornstraße 32** verlegt habe. Sage hiermit meiner werthen Kundschaft für das mir seither geschenkte Vertrauen besten Dank und bitte zugleich, es mir in meinem neuen Lokale bewahren zu wollen. Zugleich empfehle ich mich in Reparaturen von sämtlichen Holz- u. Polstermöbeln, sowie ganzer Ausstattungen bei billigster Berechnung.

Göb, Schreiner u. Möbelhändler,

*22. Waldhornstraße 32.

Emil Schröder,

19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für

Zahnkranke:

Morgens von 8-12 Uhr,
Nachmittags von 2-6 Uhr.

In Festlichkeiten

empfehlen

als vorzüglichen französischen Champagner

„Vix-Bara“

Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.

auf Flaschen gefüllt

zu Originalpreisen,

per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—

Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,

Ademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Mosel-Wein,

milde und blumig,

zu 50, 60, 75, 90, 100 u. 120 Pfg.

per Liter im Faß oder per Flasche.

Proben frei in's Haus.

Lager von allen Marken Mosel-

und Rheinwein von **Selbert &**

Tillmann in Coblenz.

25.10. **C. Jessen**,

Karlstraße 24 und 29a.

Geschäfts-Empfehlung.

Unsern werthen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß sich unsere Filiale

Kaiserstraße 61,

im Hause des Herrn **W. Knauss**, befindet.

Gebr. Hensel,
Großherzogl. Hoflieferanten.

2.1. **Der Ausverkauf**
zur Hälfte des Preises

bei

L. Doering's Nachfolger

Albert Paar

wird noch für kurze Zeit fortgesetzt und befindet sich jetzt

Kaiserpassage 9.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und tit. Nachbarn zur gefl. Kenntnisknahme, daß ich mein Geschäft von Kaiserstraße 105 nach **Kaiserstrasse 36, Ecke der Kronenstrasse**, verlegte.

Mein Lager in

Herren-, Damen- u. Kinderstiefeln u. Schuhen aller Art

ist reichlich fortirt und empfehle solches zu billigsten Preisen angelegentlichst.

Hochachtungsvoll

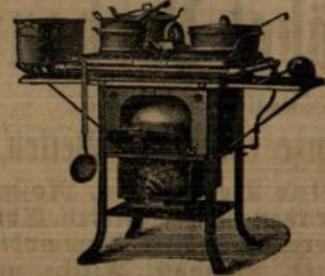
Peter Kuhn, Schuhmachermeister,

Kaiserstraße 36, Ecke der Kronenstrasse.

Junker & Ruh's Familien-Gasherde

mit gesetzlich geschützten Doppelbrennern

brennen sehr sparsam, liefern in kürzester Zeit die schmackhaftesten Speisen, braten und backen tadellos, gleichzeitig mit einer und derselben Flamme und werden besonders dem Fleischbraten auf dem Rost, das einen so grossen Vorzug hat, mehr und mehr Freunde erwerben. Der Herd ist äusserst sorgfältig und geschmackvoll ausgeführt, nimmt nur wenig Platz in Anspruch und ist eine Zierde für jeden Hausstand.



Junker & Ruh's

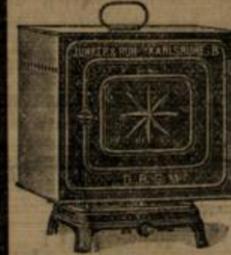
Gaskochapparate

ebenfalls mit gesetzlich geschützten Doppelbrennern.

Ferner

Gaskochapparate mit Sparbrennern

und mit oder ohne automatische Zünd- und Löschorrichtung, auch mit abnehmbarem Back- und Bratofen.



Beim Aufstellen der Gefässe oder Plätteln auf die automatische Apparate entzündet sich, beim Wegnehmen derselben verlöscht die Flamme von selbst und was in Brand bleibt, ist ein kleines Zündflämmchen, das für die täglichen Koch- oder Plättstunden kaum den Bruchteil eines Pfennig in Anspruch nimmt.

Der Mechanismus des Automaten ist von der denkbar grössten Einfachheit, durchaus zuverlässig und kann von jedem Kind im Stand gehalten werden.

Reiche Auswahl unter verschiedenen Grössen und Ausstattungen mit einem, zwei, drei und mehr Brennern.

Kataloge gratis und franco.

Junker & Ruh, Eisengiesserei, Karlsruhe.

Reparaturen prompt und billig.

Anfertigung nach Mass.

Rechter alter Malaga.

Durch direkten Bezug sind wir in den Stand gesetzt, für die Güte und Reinheit dieses Weines jede Garantie zu leisten und empfehlen wir denselben als

Stärkungsmittel

2.2. für Kinder, Kranke und Reconvalescenten zum billigsten Preise.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140, Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 67.

Schäumende Moselweine

von **Deinhard & Co.** empfiehlt

C. Cartharius.

Versuchen.

1893er

Rappoltsweiler

per Flasche 45 Pfg.

C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Cognac

von **J. Sorin & Co.** empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Palbstraße 8,
Telephon 366.



Aecht chinesis. Thee

in allen Preislagen, bei 5 Pfund zum Engros-Preis, empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen

empfehlen **Georg Oehler**, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 352.

Sämmtl. Kindernahrungsmittel

empfehlen in stets frischer Waare

Jul. Dehn
Nachfolger,
Zähringerstrasse 55,
Fernsprecher 201.



9.5.

Cravatten — Hosenträger, Corsetten — Schürzen,

Socken — Strümpfe — Gamaschen — Längen, Stoffhandschuhe für Herren, Damen und Kinder, **Unterkleider** (Syst. Dr. Lahmann) und andere beliebte Sorten, **Herren- und Damenhemden**, weiß und farbig, **Taschentücher**, **Leinekragen**, **Wäschetten** sowie **Mey's Stoffwäsche**, **Garne**, **Futterstoffe**, **Spitzen** und **Besagartikel** sowie sämtliche **Kurzwaren** in guten Qualitäten zu billigsten Concurrenzpreisen empfiehlt

Carl Keller Sohn, Hirschstr. 35a.

Großes Lager in Spazierstöcken.



Kaiserstraße 110

befindet sich der große **Italienische Schirm-Verkauf** von **Buschini Pietro aus Italien**. Derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Neuheiten von

Sonnen- und Regenschirmen

zu fabelhaft billigen Preisen, nur gute, reelle Waare, wie seit 20 Jahren in Karlsruhe bekannt.

Reparaturen und Ueberziehen schnell und billig.

Buschini Pietro aus Italien,

10.2. 110 Kaiserstraße 110, Karlsruhe.

Großes Lager in Spazierstöcken.

Billige Glacéhandschuhe im Ausverkauf.

Damen, 4 Knsp., mit Knäulen, 1 Paar M. 1.60, 3 Paar M. 4.50,

Herren, 1 Druckknopf, mit Knäulen, 1 Paar M. 1.50, 3 Paar M. 4.20,

in schwarz und farbig, schönem Leder, gutem Schnitt und großer Farbauswahl.

Seidene Cravatten

in neuesten Formen M. —.90,

Sommerhandschuhe

in billigen, dauerhaften Qualitäten von M. —.30 an.

Um mein großes Lager möglichst rasch zu räumen, gewähre auf sämtliche Artikel **Handschuhe, Cravatten, Schirme** einen **Nabatt von 10%**.

K. Appenzeller,

Kaiserstraße 199a.

Ab Juli befindet sich mein Geschäft im eigenen Hause **Herrenstraße 20**, Ecke der Kaiserstraße.

Wir empfehlen unser Lager in

Mastatter Kochherden

allerbesten Fabrikats,

ferner

alle Sorten Kochgeschirre

zu den billigsten Preisen.

Berg & Strauss,

Steinstraße 25.

4.4.

on **Theehandlung** on
gros détail

von
S. Blum,

Adlerstraße 13, parterre,
Fein Laden,
empfehlen Ihre vorzüglichen Sorten

Thees

in allen Preislagen und Mischungen.
Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
Engrospreise.

Vanille

in der feinsten Qualität.

Fleischpastetchen

empfehlen

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor,
Waldstraße 8.
Telephon 366.

Emil Röderer, Conditor,

Bähringerstraße 21,

empfehlen täglich frisches Kaffee- und Thee-
gebäck, diverse Kuchen, Torten und
Stückbackereien, sowie Desserts.

Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.
Abgabe von Vereinsaugenmarken.

**Matjes-Häringe,
Malta-Kartoffeln**

empfehlen 2.2.

H. Munding,

Kaiserstraße 110. Telephon 160.

**Astrachan-Caviar,
geräucherten Lachs**

empfehlen

C. Cartharius.

**Kieler Bücklinge,
Kieler Sprotten,
Isl. Matjes-Häringe,
Sommer-Malta-Kartoffeln**

in bester Qualität bei

Carl Hager,

2.2. Grohh. Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 338.

Täglich frische Schweizinger Spargeln,
Pariser Kopfsalat, neue Malta-
Kartoffeln sowie Braunschweiger
Wurstwaren empfehlen

Ph. Rieker,

2.2. Kaiserstraße 243.

MAGGI'S Suppen-
würze

ist eine interessante Neuheit im Lebensmittelmarkt.
In Originalfläschchen von 65 Pfa. an zu haben bei
A. L. Beck, L. Sturm's Nachf., Kaiserstr. 160.
Bestens empfohlen werden Maggi's praktische
Gießhähne zum sparsamen und bequemen
Gebrauch der Suppen-Würze.

Nur erstklassige Fabrikate!

Neueste Modelle.



„Wanderer-Fahrräder“
von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S.,

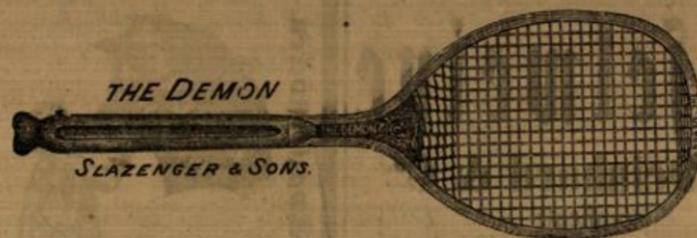
„Germania-Fahrräder“
von Seidel & Naumann, Dresden,

„Triumph-Fahrräder“
von der Triumph Cycle Co., Coventry,

Billigste Preise. empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend

40.22. **Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.**

Emaillierung. — Reparaturen prompt und billigst. — Vernickelung.



Lawn-Tennis-Spiele, complet,
Lawn-Tennis-Bälle in allen Farben,
Lawn-Tennis-Schläger,
Lawn-Tennis-Schuhe,

billigste Bezugsquelle bei

3.2.

Telephon 219. **Aretz & Cie.,** Kreuzstraße 21.



Chemische Reinigung

für

Damen- und Herren-Kleider.

Prompte Bedienung. Billige Preise.

Carl Grün,

41 Waldstrasse 41, Ecke der Kaiserstrasse.

Canna Kaiser Wilhelm II.,

beste, herrliche Blüthen-Canna, für Töpfe und für's freie Land,
versenden wir 10 Stück für 3 Mark einschließlich Packung.

Grohh. Gutsverwaltung Eberstein,
Post Gernsbach.

4.2.

6.6. **Hochstamm-Rosen,**

starke Kronen, gute Wurzeln, 70—150 cm hoch, 10 Stück in 10 Prachtorten 10 Mk.,
25 Stück in 25 Prachtorten 22 Mk. 50 Pf.

Niedrigveredelte Rosen

zu Gruppen und für Töpfe, 10 Stück in 5 Prachtorten 4 Mk., 25 Stück in 10 Pracht-
orten 8 Mk. Alles einschließlich Packung gegen Nachnahme, die

Grohh. Gutsverwaltung Eberstein, Post Gernsbach (Baden).

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).

Smier
Bottillen.



Sodener
Bottillen.

Apotheker, Krankentassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

— Drogerie Carl Roth.

Oberitaliener

Eier

zum Einkalken
offerirt zu billigsten Preisen

Salomon Idstein,

Karl-Friedrichstraße 3,
neben Frankeneck.



Medicinal-Leberthran

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt zur geneigten Abnahme

Julius Dehn Nachf.

10.7.

San Remo-

Vellchenpulver zum Parfümiren von Kleidern und Wäsche. Sehr lange nachhaltend. M. 1 und 1.50. Man achte genau auf Schuhmarke und Firma Kuhn, Parf., Nürnberg. In Karlsruhe bei A. Kiefer, Friseur, Kaiserstraße 92.

Crème Iris,
Crème Iris-Seife,
Crème Iris-Puder

empfiehlt zu Originalpreisen

D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

Ein flotter Schnurrbart

wird erzielt à Dose 1 M. 50 K und 3 M.

Enthaarungspomade

entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haarschnitt und greift die zarteste Haut nicht an. Preis 1 M. 50 K

Lilienmilch

beseitigt alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommerprossen. Preis 1 M. 25 K und 2 M.

Haarfräufelpomade

macht die schönsten Lockenhaare. 1 M.
H. Fischer, Friseur, Stuttgart,
K. Moser, Friseur, Karlsruhe.
Karl-Friedrichstraße 22, Rondeplatz.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden ausgeleihen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,

36 Kaiserstraße 36.

Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896.

Wer die Berliner Gewerbe-Ausstellung besuchen und für insgesamt 105 Mark das Eisenbahn-Netourbillet (III. Klasse), sowie sieben Tage lang in Berlin gute separate Wohnung, Bedienung und ausgezeichnete Verpflegung (Mittagstisch von 4—5 Gängen in den besten Restaurants, Frühstück, warmes Abendbrot), täglichen freien Ausstellungen, Theater-, Konzertbesuch (Parquet- oder Rangplätze), freie Beförderung zur Ausstellung und zurück und noch erhebliche andere Vergünstigungen erlangen will, wende sich um nähere Auskunft über den Prospekt des

„Courier“, Reise-, Hotel- und Verpflegungs-Gesellschaft
in Berlin W., Unter den Linden 15,

10.9. an den Vertreter des Instituts
Herrn Franz Geuer, Karlsruhe in Baden, Hebelstraße 11.

II. Reihe.

Ziehung am 9. Mai.

Metzer Dombau-Geld-Lotterie.

6261 Geldgewinne, darunter
Haupttreffer von

50 000 Mark,

20 000 Mark,

10 000 Mark u. s. w. u. s. w.

Loose à 3 M. 30 Pfg., Porto und Liste 20 Pfg. extra

empfeilt Verwaltung der Dombau-Geldlotterie Metz.

Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstr. 15.

In Karlsruhe zu haben bei Sebastian Münich, Hirschstraße 12, Adolf Koerner, Drogerie, W. Betzold, Buchhandlung, Hrch. Sutter, C. Garrenholz, E. P. Hisko, Carl Enders, Kaufmann, Max Lembke, Kaufmann, Alb. Lewis & Co., Kaiserstr. 94, Jakob Kern, Kaufmann, P. Neuman, Cigarrenhdlg., Kaiserstrasse 40, J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse 71. 12.8



3.1.

Pferde-, Rinder- und Farrenmarkt in Offenburg am Dienstag den 2. Juni 1896.

Große Verloosung

von 19 Pferden, 50 Kühen und Rindern, 65 landwirthschaftl. Geräthen, Maschinen, Fahr- und Reitrequisiten, unter Ausgabe von 20 000 Loosen.

Ziehung am 5. Juni 1896. Preis des Looses 2 Mark.

Der geringste Gewinn hat einen Werth von 15 Mark.

Loose sind in allen Loosgeschäften und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben. Wiederverkäufer von Loosen erhalten bei direktem Bezug vom Kassier, Herrn Buchhändler Carl Debold dahier auf je 10 Loose ein Freiloose.

Offenburg, im April 1896.

Der Gemeinderath.

NB. Da in der Regel die Betheiligung an dieser Verloosung eine ungemein starke ist, so wolle man Bestellungen baldigst machen, um allen Wünschen genügen zu können.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.
Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Feldmann & Jung,

Karlsruhe,
153 Kaiserstrasse 153.



Feinste Herrenbekleidung
nach Maass.

Täglich
Eingang von
Neuheiten des
In- und Auslandes.

Bis 31. Mai

muß mein Laden unbedingt geräumt sein;
es werden daher die noch enormen Vorräthe in

Damenconfection,

auch die entzückendsten Neuheiten der Saison, zu jedem
annehmbaren Preise ausverkauft.

M. Krämer,

Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße,
gerade gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage.

Vier Jahreszeiten,

10.10. Hebelstraße 21.
Empfehle einen kräftigen **Markgräfler**
sowie vorzüglichen **Bühlerthaler** per $\frac{1}{4}$
Liter 30 Pfg., bei Abnahme von 6 Flaschen
65 Pfg. ohne Glas.
Lukas Kappenberger.

Sonntagsverein

für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr
Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Todes-Anzeige.

* Statt jeder besondern Anzeige theilen wir Verwandten und Bekannten mit,
daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte, treusorgende Mutter,
Schwester, Tante, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Karolina Buch, Sattlers Wittwe,
im 44. Lebensjahr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 24. April 1893.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag $\frac{1}{2}$ 4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.